

Epilieren wie Leia

Mir scheint, die emanzipierte Frau von heute hat ein Laserschwert zuhause im Schrank. Ganz frei nach Leia von Starwars. Nein, Du etwa auch nicht? Das wird sich bald ändern, denn bei dem von mir gelesenen Blog fafine und auch bei diesem hier von Ines Meyrose wird derzeit eifrig ein Lichtschwert getestet. IPL Hair Remove System. Ich bin mir nicht sicher: Ist das jetzt ein temporärer Trend wegen dieses Starwars-Hype derzeit, oder was?

Mein Lichtschwert

Vor vielleicht 20 Jahren kam eine elektrische Pinzette auf den Markt, für die heute noch Jessica Alba Werbung dafür macht. Dabei kenne ich nur sehr wenige Frauen, die sich diese Prozedur öfter als einmal angetan haben. Nie habe ich verstanden, wie es dieses Foltergerät geschafft hat, in die Ladenregale zu kommen. Heute nimmt man sich Leia zum Vorbild - mit dem Lichtschwert. Am heimischen Beauty-Herd. Muss ich dabei eine Schweißer-Schutzbrille tragen? Heimwerken für Frauen... Die Härchenfrage im 21. Jh.

Lustig dabei ist für mich, dass die weibliche Härchenfrage offensichtlich international interessante Blüten treibt. Okay, ich verstehe ja schon die Beweggründe. Frau möchte gerne die ungeliebten Bein-, Achsel und sonstigen Haare regelmäßig entfernen. Epilieren vielleicht, dann hat man ein paar Wochen Ruhe. Oder soll ich's wie die Orientalin mit Zuckerwasser machen? Oder mit einer Maschine? Oder eben doch Rasieren oder mit Schaum? Selbst am Strand von Sri Lanka wurde mir während eines wunderschönen Sonnenuntergangs von einem Quaksalver das ultimative Enthaarungsgel aus eigener Herstellung angeboten. Damit sei ein-für-alles Mal Schluss mit den unerwünschten Körperhaaren (Warum ich? Soll ich mir Gedanken machen?) Lange Rede, ich kaufte ihm sein Enthaarungsgel ab. Eigentlich hatte ich angenommen, solche Ländern beschäftigen eher die Frage nach funktionierender Infrastruktur oder fehlender Demokratie, als die Entfernung weiblicher Körperhaare...

Heidi Klum's Härchen

Die Härchenfrage treibt die Frauenwelt um. Selbst Heidi Klum erntete einen Shitstorm, als sie ihre schlanken, absolut makellosen Modellbeine auf Instagram postete und an den Oberschenkeln zarter blonder Flaum entdeckt wurde (...). Nochmal in die Runde gefragt: Was ist uns wirklich wichtig? Neben Kalorienzählen immer wieder die Nasolabialfalte und dann jetzt eben auch noch die Härchenfrage?

Selbstoptimierung

Während sich mein Mann entspannt ein Bier einschenkt und sich mit einer neuen Serie vergnügt, soll ich also mein Laserschwert auspacken und den ultimativen Kampf gegen das letzte Härchen aufnehmen? Ättsch, ich lass das schön bleiben! Wie im letzten Beitrag berichtet, schaue ich mir so manches bei den Kerls ab. Dazu gehört auch die richtige Balance in Sachen Selbstoptimierung. Ich bin schon okay so wie ich bin und ja, ich pflege mich, aber irgendwo ist auch mal gut.

Bin ich jetzt altmodisch? Ganz ehrlich, mit meinem Nassrasierer komme ich seit Jahren gut zurecht. Schnell unter der Dusche ein bisschen rasiert und fertig. Hin und wieder, gerne im Sommer, bediene ich mich der jahrhundertealten orientalischen Variante, dem Sugaring. Dank der türkischen Community in Deutschland, gibt es das Zeug inzwischen überall zu kaufen, alternativ gehe ich ins Waxing-Studio, denn es ist kaum schmerzhaft, wenn vom Profi ausgeführt. Einfach, easy und völlig ausreichend.

Jetzt also ein "Laserschwert" zum Feierabend? Soll ich wirklich meine Freizeit für den Kampf gegen Körperhaare opfern (das kann dauern, wir haben immerhin ein paar Millionen Haare am Körper...)? Nicht, dass ich feierabends für Demokratie und Frauenrechte kämpfen würde, aber gibt es nichts Wichtigeres?

Genau, es gibt Wichtigeres. Nämlich Leia mit ihrem Original-Laserschwert im Kino ansehen, zum Feierabend, denn aktuell kommt die neue Folge Starwars in die deutschen Kinos.

© www.farbenfreundin.de

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)